

Radebeuler Amtsblatt

Aus dem Rathaus

Projekt Bücherkiste | 8. Weihnachtslotterie | Informationen der Gleichstellungsbeauftragten | Neues Raumkonzept in der Stadtbibliothek West | Stadtteilmanagement im Sanierungsgebiet Zentrum Radebeul-West | Gottlob Samuel Flemming | Der Arbeitsmarkt im Landkreis Meißen ...

Amtliches

Gremientermine und -beschlüsse | Öffentliche Einladungen | Vergaben | Öffentliche Bekanntmachungen | Abgabemahnung | Stellenausschreibung Stadt Radebeul | Friedhofsgüterordnung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenberg ...

Mitteilungen

Veranstaltungshöhepunkte 2018 | Modellbahnausstellung | Abfallkalender | Fördermittel- und Finanzierungsprechtag | Veranstaltungshinweise | Adventskunstkalender | Verkehrsschulung | Apothekennotdienste ...

39. Radebeuler Grafikmarkt – gelebte Kreativität vor Ort

über 100 Künstler zu Gast in der ElbSporthalle Radebeul-West am 5. November 2017 von 10.00 bis 18.00 Uhr

Die Tage werden kürzer. Das Wetter treibt Kapirolen. Die Weinfeste sind gefeiert. Theater, Museen und Galerien beginnen sich wieder zu füllen. Aktivitäten verlagern sich von draußen nach drinnen. Der Sonntag am ersten Novemberwochenende ist also genau der richtige Zeitpunkt für den Radebeuler Grafikmarkt. Schwellenangst muss man nicht haben, zumal es in der ElbSporthalle gar keine Schwellen gibt. Der gesamte Präsentationsbereich befindet sich auf einer Ebene und ist barrierefrei mit Rollstuhl und Kinderwagen gut erreichbar. Die Atmosphäre ist hier heiter und ungezwungen. Werke von über 100 Künstlern werden auf einer Ausstellungsfläche von 900 m² präsentiert. Fast alle Künstler sind zum Grafikmarkt anwesend und verkaufen ihre Werke selbst. Sie kommen aus Radebeul, aus dem näheren Umland, aber auch aus Chemnitz, Berlin und München. Darüber hinaus werden Arbeiten aus den Nachlässen verstorbener Künstler angeboten, damit diese in Erinnerung bleiben. Erhältlich sind Druckgrafiken, Collagen, Zeichnungen, Aquarelle, Scherenschnitte, Fotografien, Plakate, Kalender, Künstlerbücher und Postkarten. Die Preise sind moderat. Gekauft wird, was gefällt. Nicht nur Sammler, vor allem auch Familien gehören seit Generationen zum festen Besucherstamm. Die Künstler freuen sich auf den Austausch mit ihrem Publikum und den Fachkollegen. Bei Schauvorführungen erleben die Besucher wie eine Grafik entsteht oder Bilderahmen vergoldet werden. In einer Malecke können Kinder oder Erwachsene ihre spontan entstandenen Kunstwerke präsentieren. Eine interessante Draufsicht auf das Grafikmarktgeschehen bietet sich durch die Panoramafenster des Sportcasinos, wo man auch ganztägig einen kleinen Imbiss zu sich nehmen kann.

Zusätzliche Service- und Informationsstände befördern den Dialog über Kunst und Kultur. Die Stadtgalerie und deren Förderverein, das Stadtarchiv, die Redaktion des kulturellen Monatsheftes »Vorschau und Rückblick«, der Radebeuler NOTSchriftenverlag und die Meißner Zeitschrift »Das Zündblättchen« sowie der Förderverein des Internationalen Wandertheaterfestivals sind mit eigenen Ständen vertreten. Das Künstlercafé lädt zum Verweilen ein. Die Radebeuler Malerin und Grafikerin Cornelia Konheiser hat es in diesem Jahr gestaltet



auch wieder viele neue Talente zu entdecken geben. Alt- und Neuradebeuler, Kunstfreunde des nahen und fernen Umlandes sind herzlich zu acht Stunden Kunstgenuss mit und ohne Pause eingeladen. Der Grafikmarkt ist gelebte Kreativität vor Ort. Er ist aber auch ein Stück Radebeuler Identität, denn musisch ambitionierte Menschen fühlten sich seit jeher von der Löbnitzstadt angezogen. Kunst macht unseren Alltag reicher. Sie kann froh oder traurig stimmen. Sie animiert zum Nachdenken, so wie die Abbildung auf der Titelseite des Radebeuler Amtsblattes von dem Radebeuler Maler und Grafiker Michael Hofmann, der seinen Holzschnitt »Tempo 2000« nannte. Aber was will uns der Künstler damit sagen: Beschleunigung um jeden Preis, nahezu kopflos, egal zu welchem Ziel? Kunst regt an und auf. Kunst provoziert immer wieder Fragen, doch die Antworten muss jeder selber finden. In diesem Sinne verspricht der Radebeuler Grafikmarkt einen abwechslungsreichen Sonntag, angefüllt mit vielen neuen Eindrücken, interessanten Begegnungen, guten Gesprächen und großer Freude über den Erwerb eines besonders gelungenen Kunstwerkes.

Die ElbSporthalle ist erreichbar mit Fahrrad, S-Bahn, Straßenbahn, Bus und PKW. Parkplätze befinden sich auf der angrenzenden Festwiese unmittelbar vor Ort. Informationsflyer mit einer Übersicht aller Teilnehmer werden in digitaler Form auf der städtischen Internetseite sowie als Printzeugnis in allen Radebeuler Kultureinrichtungen angeboten. Kontakt: 0351/8311-600, -625, -626, 0160/2 35 70 39, E-Mail: galerie@radebeul.de

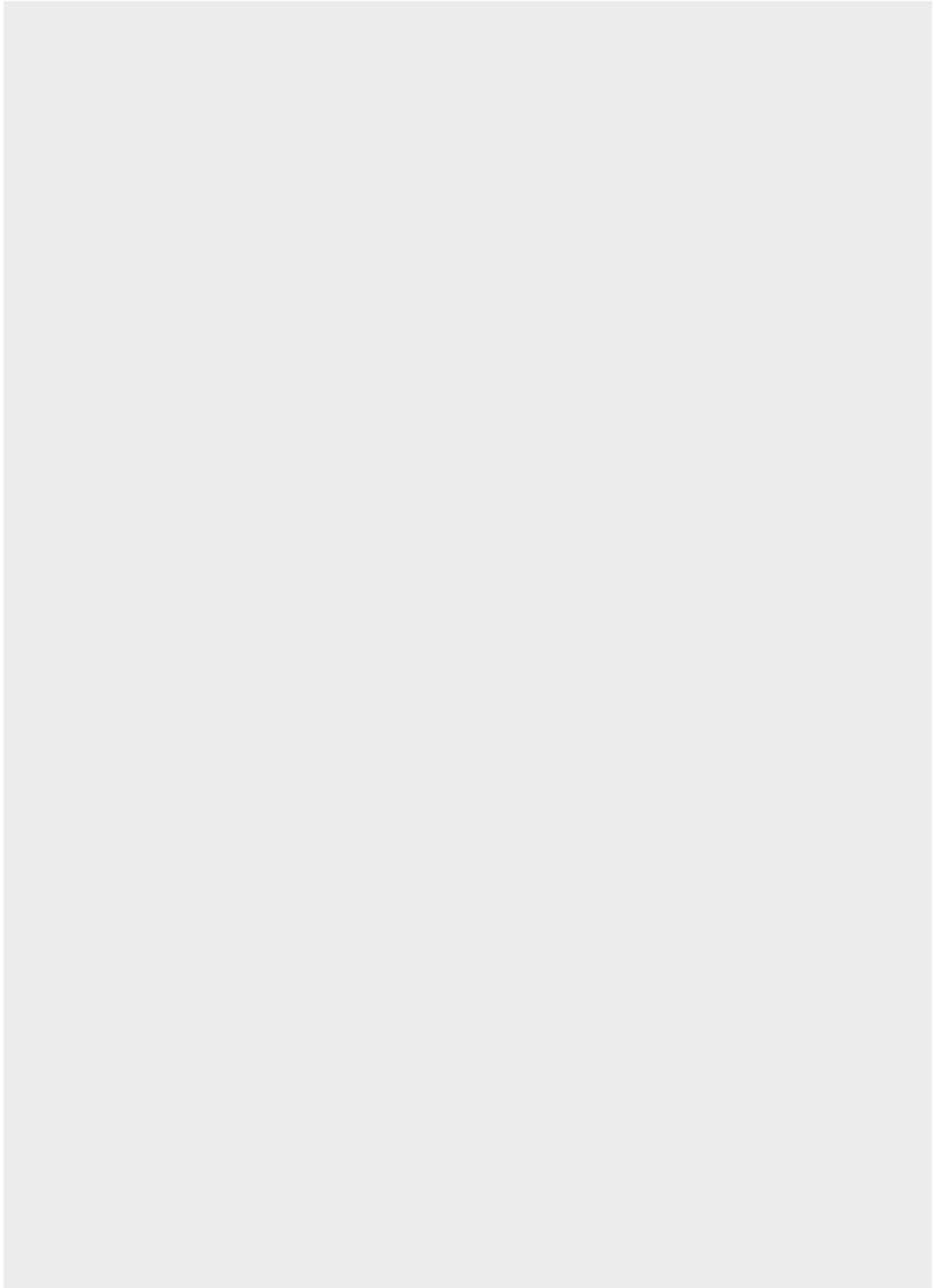
die »Kunst-Pause« genannt. Die Bewirtschaftung erfolgt durch Mitglieder des ehemaligen Kunstvereins sowie des Förderkreises der Stadtgalerie. Die Stadt Radebeul fördert den Grafikmarkt sowohl personell als auch finanziell und ist den Künstlern ein zuverlässiger Partner. Die organisatorischen Fäden laufen seit 1990 in der städtischen Galerie zusammen. Kontinuität und Anspruch befruchten sich und tragen zur Entfaltung künstlerischer und kreativer Kräfte bei. Verstärkt haben sich in diesem Jahr zahlreiche junge Künstler um eine Teilnahme am Grafikmarkt beworben. Neben traditionell Bekanntem wird es also

Die ElbSporthalle ist erreichbar mit Fahrrad, S-Bahn, Straßenbahn, Bus und PKW. Parkplätze befinden sich auf der angrenzenden Festwiese unmittelbar vor Ort.

Informationsflyer mit einer Übersicht aller Teilnehmer werden in digitaler Form auf der städtischen Internetseite sowie als Printzeugnis in allen Radebeuler Kultureinrichtungen angeboten. Kontakt: 0351/8311-600, -625, -626, 0160/2 35 70 39, E-Mail: galerie@radebeul.de

Karin Baum,

Sachgebietsleiterin Kunst/Kultur/Stadtgalerie



Unterstützung durch Theaterbesuch

Bereits zum zehnten Mal organisiert die Stadtverwaltung Radebeul mit Unterstützung der Landesbühnen Sachsen den Besuch eines Theaterstückes in der Adventszeit. Dies bietet die Möglichkeit mit einem bereits eingerechneten Aufschlag von 5,00 € pro Karte kurzfristige Hilfsangebote für einzelne Kinder und Jugendliche in schwierigen Situationen zu fördern. In diesem Jahr freuen wir uns, Ihnen einen Weihnachtsklassiker anbieten zu können: »Drei Haselnüsse für Aschenbrödel« – Das Musical zum gleichnamigen tschechisch-deutschen Märchenfilm von Vaclav Vorlicek und Frantisek Pavlicek, Filmmusik von Karel Svoboda, Musik von Thomas Zaufke und Katrin Lange (Text) am Sonnabend, 16. Dezember 2017, 11.00 Uhr in den Landesbühnen Sachsen in Radebeul.

Die Geschichte muss man eigentlich nicht erklären. Die kennt jedes Kind:

Täglich wird Aschenbrödel von ihrer Stiefmutter und Stiefschwester ungerecht behandelt. Da hilft nur die Flucht in den Wald. Eines Tages trifft sie dort den Prinzen und seine Freunde, die sehr respektlos mit der Natur umgehen. Sie verpasst ihnen einen Denkzettel. Der Prinz kann die bezaubernde »Wurzelhexe« nicht vergessen. Auf einer Jagd hofft er, sie wiederzusehen. Aschenbrödel ist tatsächlich da: im gezauberten Jägerrock. Dem Prinzen gibt sie sich nicht zu erkennen, auch nicht, als sie als schöne Unbekannte auf dem Braut-

schau-Hofball erscheint und beide verliebt miteinander tanzen. Zwei Zaubernüsse haben Aschenbrödel bislang geholfen, die dritte entfaltet ihre Kraft erst, wenn der Prinz Aschenbrödels Rätsel gelöst hat ...

Die Musik für »eine der schönsten Liebesgeschichten Europas« wurde von Thomas Zaufke geschaffen, der bereits für viele Häuser und Produktionen tätig war: So komponierte er beispielsweise für das Düsseldorfer Schauspielhaus (Pünktchen und Anton sowie Ronja Räubertochter), das Schauspielhaus Hannover (Ugly Ducklings), das Schauspiel Kiel (Moby Dick) und das Berliner GRIPS Theater (Rosa und Die Faxen Dicke). Das Musical wird von beiden Ensembles gespielt, d. h. es gibt eine komplette Besetzung durch das Schauspielensemble und eine vom Musiktheater.

Die Karten können direkt an der Theaterkasse (Tel.: 0351/8 95 42 14) oder beim Deutschen Kinderschutzbund (Tel.: 0351/8 30 51 18) gekauft werden.

Der Kartenpreis beträgt je nach Platzwahl für Erwachsene zwischen 18,00 und 29,00 € im Vorverkauf sowie für Kinder/Schüler 12,00 €. Die Eintrittskarte gilt als Fahrausweis im VVO! Mit dem Kauf der Eintrittskarte unterstützen Sie das Projekt vom Deutschen Kinderschutzbund e.V. Ortsverband Radebeul.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Theaterbesuch!

Schiedsstelle

Termine: Dienstag, 07.11.2017
Dienstag, 05.12.2017
Dienstag, 12.12.2017
von 17.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Rechts- und Ordnungsamt,

Pestalozzistraße 4,
01445 Radebeul

Friedensrichterin: Frau Ing-Britt Tampe

Kontakt: Telefon 0351/8311 716

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet in der Stadtverwaltung Radebeul, Hauptstraße 4, Erdgeschoss, Zimmer 0.04 die Rentenberatung am **Dienstag, den 14. November und Dienstag, den 28. November 2017** von 13.00 bis 16.00 Uhr statt. Bürger können die Anträge für die Regelaltersrente, Erwerbsminderungsrente, Hinterbliebenenrente zu den üblichen Öffnungszeiten im Sekretariat des Amtes für Bildung, Jugend und Soziales, Hauptstraße 4, Zi. 0.07, Radebeul, vorab erhalten. Frau Hunold berät in der Familieninitiative am 6. November 2017 nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter 0151/11 64 63 40. Sie berät auch nach individueller Terminabsprache. Frau Bilz berät auf der Jägerhofstraße 71 in Radebeul unter vorheriger telefonischer Terminabsprache unter 0351/4 71 30 80.

radebeuler
GRAFIK
markt

5. nov. 10-18 uhr
SONNTAG

elbsporthalle
an der festwiese
altkötzschenbroda

Planmäßige Straßensperrungen im November 2017 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigung/Umleitung
Bertheltstraße	bis zum 01.12.2017	Straßenbau	Gesamtspernung
Mittlere Johannisbergstraße	voraussichtlich Ende 2017	Abwasserkanalbau	Gesamtspernung
Kottenleite zwischen Ringstraße und Meißner Straße	bis zum 30.11.2018	Verlegung Abwasser- u. Regenwasserkanal, Trinkwasserleitungsbau und Straßenausbau	Gesamtspernung
Heinrich-Zille-Straße zwischen Haus Nr. 20 und Rosa-Luxemburg-Platz	bis zum 01.12.2017	Abwasserkanalbau u. Trinkwasserleitungsverlegung, Straßenbau	Gesamtspernung
Kötzschenbrodaer Straße Bereich Seegraben	bis zum 01.12.2017	Beseitigung Hochwasserschäden	Gesamtspernung
Hermann-Ilgen-Straße zwischen Gradsteg und Harmoniestraße	bis voraussichtlich 24.11.2017	Straßenbau	Gesamtspernung
Kreuzung Pestalozzistraße/Schildenstraße	bis 01.12.2017	Straßenbau	Gesamtspernung

Vorzeitiger Redaktionsschluss

Amtsblatt Januar 2018

Aufgrund der Feiertage und des Jahreswechsels ist der Redaktions- und Anzeigenschluss für das Amtsblatt Januar 2018 bereits der

1. Dezember 2017.

Später eingehende Manuskripte können leider nicht berücksichtigt werden.

*Der Oberbürgermeister von
Radebeul gratuliert herzlich*

Zum 95. Geburtstag

Frau Irmgard Schröder am 30.11.

Zum 90. Geburtstag

Frau Ursula Schröder am 09.11.

Frau Isolde Müller am 20.11.

Frau Eva Sperling am 23.11.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 03 51/ 8 31 15 48.

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Radebeul

Zentrale E-Mail: rathaus@radebeul.de

Zentrale: 03 51/83 11 50

Allgemeine Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 9.00–12.00 Uhr

Di. und Do.: 13.00–18.00 Uhr

Standesamt: Freitag geschlossen

Wohngeldstelle: Fr. geschlossen

Abweichend hat das Stadtarchiv folgende Sprechzeiten:

Di.: 13.00–18.00 Uhr

Mi.: 9.00–11.00 Uhr

Bibliotheken:

Mo. bis Mi., Fr.: 9.00–19.00 Uhr

An alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Für Ihre ehrenamtliche Mitarbeit in einem der 25 Wahlvorstände bzw. in den 6 Briefwahlvorständen bei der zurückliegenden Bundestagswahl möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Mit Ihrer Arbeit haben Sie zum reibungslosen Ablauf der Bundestagswahl beigetragen.

Des Weiteren haben Sie mit Ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag dazu geleistet, dass die Bürger der Stadt Radebeul ihr Wahlrecht wahrnehmen konnten.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister



Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

»Faszination Märchen«

Mittwoch, 8. November 2017, 19.00 Uhr

Ort: bei Katharina Schaefer,

Einsteinstraße 16, 01445 Radebeul

Mittwoch, 29. November 2017, 19.00 Uhr

Ort: Familienzentrum Radebeul e.V. – Altkötzschenbroda 20, 01445 Radebeul

Wie an jedem Märchenabend wollen wir uns in ein ausgewähltes Märchen der Grimmschen Sammlung vertiefen. Dabei können wir uns auf die Spur von Lebenswegen junger Mädchen, reifer Frauen und weisen Alten begeben und dabei fasziniert feststellen, wie ähnlich die Herausforderungen, Krisen und Lösungen des Lebens damals wie heute sind. Nach der Märchenlesung erfolgt ein angeregter Austausch in der Gruppe sowie eine tiefenpsychologische Deutung der Symbole im Märchen.

Referentin: Tanja Tschinkl,
Psychologische Psychotherapeutin

Kostenbeitrag: 3,00 €

Eine Anmeldung ist erwünscht.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

»Ruhe und Besinnlichkeit – Vorfreude auf die Weihnachtszeit«

Dienstag 14. November 2017, 18.00 Uhr

Ort: Hauptstraße 4, 2. Etage,

01445 Radebeul

»Schneiden, hämmern, basteln überall im Haus, man begegnet hin und wieder schon dem Nikolaus. Macht euch jetzt bereit, bald ist es soweit. Bis Weihnachten, bis Weihnachten ist es nicht mehr weit!« Einfach Zeit zum Innehalten. Die Seele baumeln lassen, lockere

Gespräche in offener Runde beim Gestalten von weihnachtlichem Tischschmuck.

Kostenbeitrag: 4,00 €

Eine Anmeldung ist erforderlich. Begrenzte Teilnehmerzahl!

Aktion zum Internationalen Tag »Nein zu Gewalt an Frauen«: Das Schweigen brechen.

Donnerstag, 23. November 2017 von 14.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Radebeuler Kultur-Bahnhof

Der von der UNO seit 1990 offiziell anerkannte Gedenktag geht zurück auf die Ermordung der drei Schwestern Mirabal, die am 25. November 1960 in der Dominikanischen Republik vom militärischen Geheimdienst nach monatelanger Folter getötet wurden. Anlässlich des Tages berichten von Gewalt betroffene Frauen in kurzen Biographien über das oft noch immer tabuisierte Thema »häusliche Gewalt«.

Informieren Sie sich am Infostand über Wege aus der Gewalt. Beteiligten Sie sich gern an unserer Luftballonaktion und verdeutlichen Sie mit einer »Zettelbotschaft«, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen nicht tolerierbar ist. Auch 2017 beteiligt sich Radebeul wieder an der jährlichen Fahnenaktion von Terre de Femmes und zeigt ein sichtbares Zeichen gegen tägliche Gewalt an Mädchen und Frauen.

Angelika Gerhardt,

E-Mail: gsb@radebeul.de,

Tel.: 0351/8 31 18 07 Montag u. Dienstag,

Tel.: 03523/6 67 11 Mittwoch bis Freitag

Anzeige

Anzeige

»Weihnachten kommt dann immer so plötzlich...!«

Die Pfefferkuchen seit Spätsommer in den Geschäften sind ein untrüglicher Beweis, dass Weihnachten vor der Tür steht! Denken Sie bereits an Ihre Weihnachtsgeschenke? Machen Sie sich oder Anderen eine Freude mit einem immerwährenden Kalender aus dem Stadtarchiv! Unter dem Titel »Ihr persönlicher Kalender für jedes Jahr. Radebeul – gestern und heute« finden Sie historische Aufnahmen oder interessante Motive aus DDR-Zeiten den heutigen Perspektiven gegenübergestellt, zum Preis von 9,95 €. Zudem ist das Buch »Glocken und Turmuhren in Radebeul« von

Dr. Rainer Thümmel und Klaus-Peter Meißner für 17,50 € erhältlich.

Wer ganz schnell ist, hat außerdem die Möglichkeit eines der letzten Exemplare der DVD mit den beiden Winzerumzügen in Radebeul aus den Jahren 1965 und 1969 zu ergattern.

Weitere Informationen, Bestellungen oder Verkauf (auch vor Ort zum Grafikmarkt am 05.11.17) unter Tel.: 0351/8 30 52 52, stadtarchiv@radebeul.de bzw. zu den Öffnungszeiten Di.: 13.00 – 18.00 Uhr, Mi.: 9.00 – 11.00 Uhr



Mit dem Projekt »Bücherkiste« auf eine Reise nach Armenien – für die Klassen 6 bis 8

Das Projekt »Bücherkiste« zur Leseförderung der Klassen 6 bis 8 läuft derzeit in der Stadtbibliothek, durchgeführt vom Kulturverein der Stadtbibliothek Radebeul e.V. in Zusammenarbeit mit der Oberschule Kötzschenbroda, gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie vom Freistaat Sachsen im Rahmen des Landesprogrammes »Weltoffenes Sachsen« für Demokratie und Toleranz. Ziel ist die Leseförderung. Thema ist die verbindende Kraft der Bücher und des Lesens über Grenzen hinaus zwischen den Kindern und Jugendlichen verschiedener Kulturen. Zur Förderung dieser Ziele und zur Bereicherung des Wissens der Jugendlichen über andere Länder und Völker findet am Donnerstag, den 9. November 2017 um 11.00 Uhr im Radebeuler Kultur-Bahnhof eine spannende Reiseabenteuer-Bilder-Lesung mit der Autorin Constanze John aus Leipzig statt unter dem Titel »Vierzig Tage Armenien – in einem alten Land im Kaukasus«. Die Autorin hat sich auf den Weg gemacht, das kleine alte Gebirgsland im Kaukasus allein zu durchqueren. Sie begegnet den Menschen, reist

durch die Geschichte und Mythologie Armeniens. Von den alten Landfrauen lernt sie Brot zu backen, die Archäologen nehmen sie mit in die Welt der Steine, Vater Aspet zieht mit ihr von Kloster zu Kloster und jeder weiß uralte Geschichten zu erzählen. Eine spannende Reise, die den Horizont erweitert und das Verständnis für die Menschen anderer Völker befördert.

Die Klassen 6 bis 8 der Radebeuler Schulen sind herzlich eingeladen (solange die Plätze reichen). Wir bitten die Lehrer um telefonische Voranmeldung unter 0351/ 836 36 30. Die Projektverantwortlichen sowie die Autorin würden sich über eine breite Resonanz freuen. Sollte das Thema gerade jetzt nicht in den Unterricht passen, so wäre es doch ein fächerübergreifendes Angebot für den Monat November, einfach mal mit den Schülern auf eine spannende Reise in ein anderes Land zu gehen, wenn es auch »nur« im wunderbaren Radebeuler Kultur-Bahnhof ist.

Martina Kunath,
Kulturverein der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Herbst- und Weinfest 2018

Das 28. Herbst- und Weinfest mit XXIII. Internationalem Wandertheaterfestival findet im nächsten Jahr wieder zum regulären Termin am letzten vollständigen Septemberwochenende vom 28. bis 30. September 2018 statt.

8. Weihnachtslotterie

mit Gewinnen im Wert von über 8.600 Euro

Am Sonnabend, den 11. November 2017 startet die Radebeuler Weihnachtslotterie. Bereits zum 8. Mal wird diese Aktion vom Sozialen Bündnis Radebeul veranstaltet. Der Erlös kommt zu 100 Prozent sozialen Projekten in Radebeul zu Gute.

»Der Lostopf ist prall gefüllt mit attraktiven Preisen, über die sich jeder Gewinner freuen und beim Loskauf noch Gutes tun kann«, so Elmar Günther, Leiter des Amtes für Bildung, Jugend und Soziales in Radebeul. In diesem Jahr unterstützt das Soziale Bündnis Radebeul mit den Einnahmen die neugegründete Radebeuler Tafel, das Frauenschutzhaus, den Deutschen Kinderschutzbund Radebeul und das Familienzentrum Radebeul.

Die Radebeuler Tafel kann auf diesem Wege ihren Besuchern Fahrkarten für den ÖPNV zur Verfügung stellen, das Frauenschutzhaus investiert die Lotterierlöse in eine Dauer-Fahrkarte für Bus und Bahn, die für wichtige Behördengänge der schutzsuchenden Frauen benutzt wird. Der Kinderschutzbund bietet einkommensschwachen Familien Ferienfahrten an. Das Familienzentrum nutzt die Gelder für den im Jahr 2018 geplanten Seniorendienst.

Das Los kostet wie auch in den letzten Jahren 50 Cent. Insgesamt können 10.000 Lose verkauft werden. 10 % (genau 874 Gewinne) sind im Lostopf. Hauptgewinn ist ein Fahrrad, das der Rotary Club Radebeul gemeinsam mit der Tretmühle sponsert sowie 57 Einkaufsgutscheine der REWE-Märkte von Frank Scharschuh, Meißner Straße 5, Björn Keyser, Meißner Straße 475 und Michel Reimer, Sidonienstraße 1, im Wert von bis zu 50,00 €. Alle beteiligten Sponsoren sind unter www.familieninitiative.de abrufbar.

Die Lose sind auf den Radebeuler Weihnachtsmärkten, im Amt für Bildung, Jugend und Soziales auf der Hauptstraße 4, im Familienzentrum Radebeul, Altkötzschenbroda 20 sowie in vielen Geschäften und Kindertagesstätten erhältlich.

Das neue Raumkonzept und die thematische Aufstellung der Medien in der Stadtbibliothek Radebeul-West



Eine große Herausforderung für die Bibliotheken besteht in der Gewinnung neuer Leser und besonders Kinder und Jugendliche für die freiwillige Nutzung der Bibliothek zu begeistern. Dies gelingt nur mit einem aktuellen Medienbestand und einer attraktiven und optimal eingerichteten Bibliothek. Um dieses Ziel noch effektiver zu erreichen, erarbeiteten die Mitarbeiter ein neues Raumkonzept für die Familienbibliothek Radebeul West und die bereits begonnene thematische Aufstellung des gesamten Sachbuchbestandes wurde vollendet. Mit dem neuen Raumkonzept sollte bei gleicher Fläche und vorhandenen Mobiliar der Kinder- und Jugendbuchbereich größer und übersichtlicher gestaltet werden, die Kinder- und Jugendliteratur übersichtlicher aufgestellt werden, die Präsentation der

Kinder- und Jugendliteratur teilweise frontal erfolgen, die übersichtliche und klare Aufstellung der neuen Themenkreise erfolgen, die Aufstellung der Belletristik und Sachliteratur auf zwei Etagen erweitert und mehr Präsentationsmöglichkeiten geschaffen werden. Die zweite große Veränderung ist die neue thematische Aufstellung des Sachbuchbestandes. In einem Artikel schreibt die Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen Freiburg: »Für die Benutzer erschließt sich die Logik der Buchstaben- und Zahlenkombinationen, die für die einzelnen Sachgebiete und ihre Untergruppen stehen, schwieriger. In der Praxis sieht das Suchverhalten der Bibliotheksbenutzer häufig anders aus: Nicht der spezielle Medienwunsch ist ihr Antrieb, sondern sie suchen z.B. einen spannenden Krimi, »leichte«

Urlaubslektüre, haben Probleme mit dem pubertierenden Nachwuchs, kämpfen gegen Mehltau im Garten und stehen vor der Entscheidung, wie sie ihre private Altersversorgung organisieren.

In der Bibliothek ist zu jedem dieser Themen Material vorhanden, das die Kunden auch mitnehmen würden, wenn ihnen die entsprechende Literatur augenfällig präsentiert wäre. Konventionelle bibliothekarische Ordnungsformen kommen diesen ungezielten allgemeinen Interessen wenig entgegen.«

Mit der neuen Aufstellung nach Themenbereichen und Interessenkreisen wird den bibliothekungewohnten Benutzern erleichtert, sich im Angebot der Bibliothek zurechtzufinden. Der Sachbuchbestand der Stadtbibliothek Radebeul West wurde auf Grundlage der Erfahrungen vieler Bibliotheken thematisch umgestellt und die Themenbereiche (Bücher) optisch farblich gekennzeichnet.

Zu den neuen Themenkreisen gehören: Rund um die Familie – Gelb; Hobby und Freizeit – Hellblau; Wissen – Grau; Heim und Garten – Grün; Unsere Heimat – Dunkelblau; Reisen – Hellgrün. Am 28. September 2017 wurden bei der feierlichen Eröffnung den Besuchern das neue Raumkonzept und die thematische Umstellung vorgestellt.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich die attraktiven Neuerungen zu den Öffnungszeiten (Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr anzuschauen. Wir freuen uns auf Sie!

*Carola Aschenbach,
Bibliothekleiterin*

Stadtteilmanagement Sanierungsgebiet »Zentrum Radebeul-West«



Mit dem Stadtratsbeschluss SR 65/16-14/19 hat die Stadt Radebeul die Anmietung eines Ladens in der Bahnhofstraße 8 im Sanierungsgebiet »Zentrum Radebeul-West«, verbunden

mit der Installierung eines Stadtteilmanagements beschlossen. Daraufhin wurde das Objekt als Bürgertreff sowie Kommunikationspunkt am 11. Januar 2017 feierlich eröffnet. Seitdem ist der Bürgertreff durch das eingerichtete Kommunikationsteam (bestehend aus fünf engagierten Personen) jeden Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr für Jedermann zur offenen Kommunikation geöffnet.

Mit Herrn Marc Schmidt wird neben dem Kommunikationsteam ein Stadtteilmanager im Rahmen des beschlossenen Sanierungsgebietes eingesetzt. Der gebürtige Dresdner ist beim Sanierungsträger STEG Stadtentwicklung GmbH angestellt und wird sich schwerpunktmäßig dem Thema wirtschaftliche Stadtteilentwicklung vor Ort annehmen. Herr Schmidt soll vor allem den ansässigen Händlern die Möglichkeit bieten, ihre Anregungen, Wünsche und Probleme vorzutragen und mit ihnen gemeinsam das Zentrum Ra-

debeul-West im Kontext der Städtebauförderungsmaßnahmen weiter zu entwickeln. Als Projektentwickler wird er sich um die Einbindung lokaler Akteure in die Diskussion und die Begleitung von investiven Stadterneuerungsmaßnahmen bemühen. Insbesondere die Gewerbetreibenden sollen die angestrebten Gestaltungsmöglichkeiten aktiv mitbestimmen, um die Bahnhofstraße lebendiger und attraktiver zu gestalten.

Seit dem 1. Oktober ist Herr Schmidt jeden Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr als Ansprechpartner vor Ort. Außerhalb der Sprechzeiten ist er unter den genannten Kontaktmöglichkeiten zu erreichen.

*Marc Schmidt,
Bürgertreff Bahnhofstraße 8, 01445 Radebeul,
Telefon: 0179 244 3558,
E-Mail: marc.schmidt@steg.de*

Flemming, Gottlob Samuel – Ein Mensch mit Courage

Kötzschenbroda beging unlängst mit dem Weinfest den festlichen Höhepunkt des Winterjahres und der Dorfbauer verwandelte sich in einen bunten Reigen genussvoller Geselligkeit. So mancher Gast erklimm vielleicht die Stufen der Friedenskirche und genoss den einzigartigen Blick über die Dächer der Stadt auf die Elb- und Weinbergslandschaft. Das Gotteshaus bildet das Wahrzeichen Altkötzschenbrodas, steht es doch dem Namen nach Denkmal für die Unterzeichnung des Waffenstillstandsvertrags 1645 zwischen Sachsen und Schweden. Ein geschichtsträchtiger Platz wie dieser brachte gleichsam bedeutsame Seelsorger hervor, und solch einer war auch Pfarrer Samuel Gottlob Flemming. Als couragiert, rührig und beherzt ging er in die Chroniken der Stadtgeschichte ein. Hochbetagt verstarb er vor 190 Jahren am 23. November 1827 in Zitzschewig. Das Licht der Welt hatte er Oktober 1740 in Lütze nahe Potsdam erblickt, einem kleinen Ort, der damals noch zum Wittenberger Kreis und damit zu Sachsen gehörte. Ab 1753 besuchte er die Fürstliche Landesschule St. Augustin in Grimma. Bereits sein Vater Johann Gottlieb Flemming übte das Pfarrersamt aus, wonach zu vermuten stand, dass der Sohn diesen Fußstapfen folgte. Nach der schulischen Ausbildung widmete sich Gottlob Samuel dann auch der Theologie und wurde als Festungsbauprediger in Dresden tätig. Am 2. Februar 1772 stellte er sich als Vikar des Pastor Behrisch in Kötzschenbroda in Diensten und nahm schlussendlich am 1. November 1773 dessen Stelle ein. Bis ins hohe Alter von 84 Jahren verblieb er in diesem Amt, nahm sich erst im Alter von 82 Jahren seinen Neffen Benjamin Flemming zum Gehilfen. Schon im Jahr 1790 hat-



te er einen weitläufigen Besitz bei Zitzschewig erworben, die sogenannte Wettinshöhe. Auch seine Ehefrau Johanne Friederike geb. Raschig verfügte über eine Liegenschaft, sie erbt das Dehne'sche Grundstück in der Niederlößnitz. Als sparsamer Pfarrer veräußerte er einen Großteil der kircheneigenen, landwirtschaftlichen Flächen und sicherte der Gemeinde so einen gewissen Wohlstand. Außerdem lebte bei ihm eine ungewöhnliche Sitte

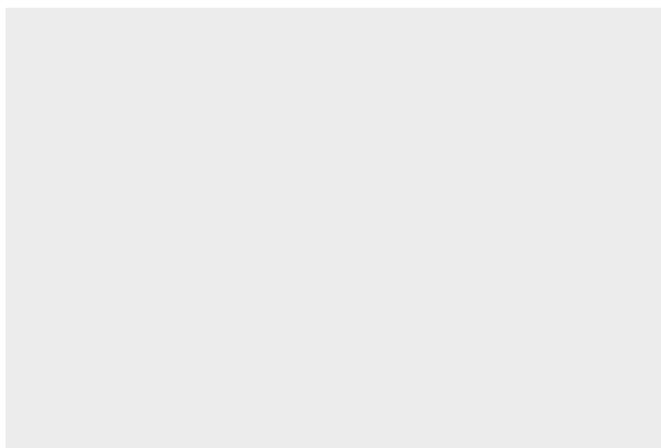
wieder auf: Glaskästchen mit Kränzen zur Erinnerung an Verstorbene wurden gegen Gebühr in der Kirche aufgehängt. Gleichzeitig stellte er Mittel für den Kirchenchor und Musikinstrumente zur Verfügung. Neben seinem Wirken als engagierter Gemeindepfarrer erfährt ein Verdienst wohl die größte Würdigung: »Auf das Gerücht hin, dass sich von Serkowitz her eine Rotte marodierender Franzosen dem Orte näherte, habe der damals amtierende Pfarrer Flemming eine Schar junger, mit Dreschflegeln, Sensen, Heugabeln usw. bewaffneter Bauern aufgeboten und sei mit ihnen dem Haufen entgegengezogen, um ihn

von Kötzschenbroda abzuhalten. Den Franzosen habe dies so imponiert, dass sie, Flemming und seiner Schar achtungsvoll folgend, in strengster Manneszucht in den Ort eingezogen seien.« Dies zitiert Journalist und Heimatforscher Fritz Adolf Theodor Schruth (1827-1946) aus der Schubert'schen Chronik über Kötzschenbroda. Nicht alle Nöte des Krieges ließen sich derartig entspannt lösen, vor allem die Einquartierungspflicht machte der Lößnitz schwer zu schaffen und nicht jeder Plünderung konnte Einhalt geboten werden. Auch epidemisch ausbreitende Krankheiten gerieten zum Problem. Flemming hatte zudem in seiner Amtszeit einige Brandkatastrophen im Ort durchzustehen. Einmal breitete sich eine Feuersbrunst in der Niederschänke (heute Goldener Anker) auf eine Vielzahl umliegender Gehöfte aus. Noch schlimmer war der gelegte Brandanschlag eines Feuer-teufels, der 1805 innerhalb 1 ½ Stunden dem Straßenzug Altkötzschenbrodas, Kirche, Oberschänke, Vorwerkstraße und Fürstenhain großen Schaden zufügte. Naundorf erwischte es 1822 jedoch am Schlimmsten,

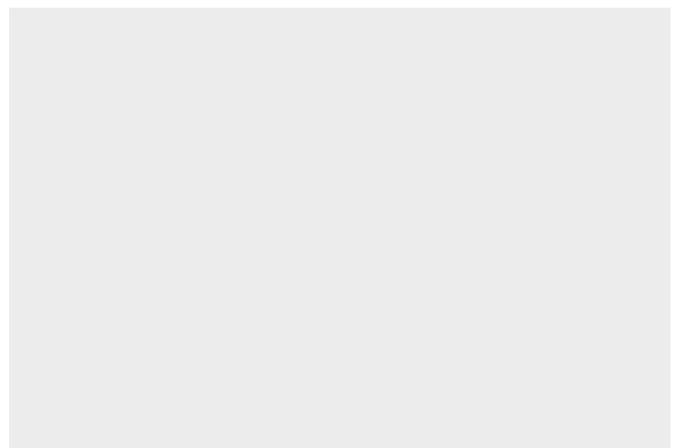
es wurde nahezu komplett zerstört. Flemming organisierte sofort eine umfassende Spendenaktion. Der Ruf nach Unterstützung hallte sogar bis in die Leipziger Zeitung (eine der ersten Tageszeitungen überhaupt). Diesen und anderen Verdiensten liegt jene Entscheidung zugrunde, die dem Radebeuler Tageblatt vom 20. April 1935 zu entnehmen war und uns heute noch an das Engagement dieser Persönlichkeit erinnert, nämlich die Umbenennung der damaligen Kötzschenbrodaer Luisenstraße in Flemmingstraße.

Maren Gündel, Stadtarchiv

Anzeige



Anzeige



Der Arbeitsmarkt im Landkreis Meißen im Monat September

Ende September waren im Landkreis Meißen – dem Bezirk der Agentur für Arbeit Riesa – 7.508 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Das sind knapp 200 Arbeitslose weniger als im Vormonat August und rund 1.160 Personen ohne Arbeit weniger als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen verringerte sich im Monatsverlauf um 0,2 auf 6,0 Prozent. Im September 2016 lag diese Quote noch bei 6,9 Prozent. »Im September ist die Arbeitslosigkeit in unserer Region weiter spürbar gesunken.«, so eine erste Einschätzung von der Vorsitzenden der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Riesa, Petra Schlüter. Die Vermittlungsfachkräfte des Arbeitgeber-Services nahmen im zurückliegenden Monat über 600 neue Stellenangebote entgegen. Es sind insbesondere Arbeitgeber aus dem Bereich des verarbeitenden Gewerbes, des Gesundheits- und Sozialwesens sowie aus dem Bereich der sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen auf Mitarbeitersuche. »Um den steigenden Fachkräftebedarf in der Region

zu begegnen, setzen wir weiter auf Qualifizierung. Für die aktive Arbeitsförderung stehen uns genügend Mittel zur Verfügung und diese werden wir in die Bildung der Menschen investieren«, so Petra Schlüter weiter. Im Bereich der Geschäftsstelle Radebeul sank die Anzahl der Arbeitslosen im Monatsverlauf um 33 auf 1.579 Frauen und Männer. Im Vorjahresvergleich sind gegenwärtig 184 Frauen und Männer weniger arbeitslos. Die Arbeitslosenquote sank geringfügig um 0,1 auf 4,4 Prozent. Im September 2016 lag diese Quote noch bei 5,1 Prozent. Die Arbeitsvermittler im Arbeitgeber-Service nahmen im September 179 neue Stellenangebote entgegen. Insbesondere Arbeitgeber aus dem Bereich der Metallerzeugung und -bearbeitung, der Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe sowie der Logistik- und Verkehrsbranche sind weiterhin auf der Suche nach Personal. Des Weiteren werden Fachkräfte im medizinischen Gesundheitsbereich sowie Erzieher gesucht. Insgesamt stehen den Arbeitsvermittlern 743 Stellen zur Besetzung

auf dem regionalen Arbeitsmarkt zur Verfügung. Am Ende des Berichtsmonats waren in der Großen Kreisstadt Radebeul 668 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Das entspricht einer Arbeitslosenquote von 4,0 Prozent. Alle Jugendlichen und deren Eltern, die im nächsten Jahr die Schule beenden, sollten sich den 18. November dick in den Kalender eintragen. Von 9.30 bis 13.00 Uhr findet im Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft in Riesa die Ausbildungsbörse der Agentur für Arbeit Riesa und des Jobcenters des Landkreises Meißen zum Tag der offenen Tür des Schulzentrums statt. Über 80 Aussteller aus dem gesamten Landkreis Meißen informieren zu ihren Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten, die Berufsberater stehen für alle Fragen rund um Ausbildung sowie Studium zur Verfügung und Experten prüfen die Bewerbungsunterlagen. Ebenso werden kostenfreie Bewerbungsfotos vom Fotografen erstellt.

Berit Kasten, Agentur für Arbeit Riesa

Geschäftsstelle Radebeul:

Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2015	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Radebeul	34.055	668	- 15	- 129
Coswig	20.831	634	- 12	- 62
Radeburg	7.395	166	+ 1	+ 8
Moritzburg	8.310	111	- 7	- 1

Vergleichswerte der anderen Großen Kreisstädte im Landkreis Meißen:

Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2015	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Großenhain	18.352	674	- 16	- 152
Meißen	27.936	1.487	- 52	- 82
Riesa	30.885	1.505	- 28	- 224

Anzeige

Anzeige

Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden im Schaukasten vor dem Rathaus der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul für die Dauer von mindestens sechs Tagen (Aushangfrist) ortsüblich bekannt gegeben. Nachrichtlich erfolgt die Einstellung in den Internetauftritt der Stadt Radebeul (www.radebeul.de) unter dem Pfad www.radebeul.de/Einwohnerportal/Stadtrat/Sitzungskalender-Ratsinformationssystem.

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen.

Termine	Beginn	Gremium	Sitzungsort
07.,14.11.2017 05.12.2017	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage
01.11.+ 06.12.2017	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage
15.11.2017	17.00 Uhr	Stadtrat	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 2. Etage
28.11.2017	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss	Stadtbibliothek Radebeul-Ost, Sidonienstraße 1c, 1. Etage

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Am 18.10.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SR 68/17-14/19

Grundsatzbeschluss zur Zusammenarbeit der Großen Kreisstädte Radebeul und Coswig im Bereich Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Unterrichtung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Radebeul und Diskussion über

- die Chancen und Risiken der beabsichtigten Zusammenarbeit und unternehmerischen Betätigung, insbesondere für den Haushalt, und
- die Auswirkungen dieser unternehmerischen Betätigung auf die private Wirtschaft im Sinne von § 95 Abs. 2 Satz 1 SächsGemO sowie Abwägung der Vor- und Nachteile der hierfür in Betracht kommenden öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Organisationsformen im Sinne von § 95 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO; Beschlussfassung über die Form der Zusammenarbeit bzw. die Rechtsform einer gemeinsamen Gesellschaft

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul hat die avisierte Zusammenarbeit der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH (WSR) und der Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (WAB) im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung durch Errichtung einer gemeinsamen Gesellschaft – ergänzend zu seinem Beschluss vom 17.05.2017 (Beschluss-Nr. SR 41/17-14/19) – ausführlich beraten und unter Einbeziehung der in Frage kommenden Varianten abgewogen und bestätigt dies im Sinne von § 95 Abs. 2 SächsGemO.
2. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul fasst den Grundsatzbeschluss, gemeinsam mit der Großen Kreisstadt Coswig, eine Betriebsführungsgesellschaft in der Rechtsform

einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) für die Zusammenarbeit im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung zu errichten. Diese beiden Großen Kreisstädte sollen mittelbar jeweils zur Hälfte am Stammkapital der gemeinsamen Gesellschaft beteiligt werden: Die Große Kreisstadt Radebeul über ihre Eigengesellschaft WSR, die Große Kreisstadt Coswig über ihre (mittelbare) Eigengesellschaft WAB.

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, gemeinsam mit der WSR auf die Erstellung der dazu erforderlichen notariell beurkundungsfähigen Unterlagen unter Beachtung der §§ 96 Abs. 1, 96a SächsGemO hinzuwirken, anhand derer der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul in seiner nächsten Sitzung die Errichtung der Gesellschaft formal beschließen kann. Bei der Erstellung der Unterlagen soll die Einbringung von beweglichem Vermögen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung in die neue Gesellschaft geprüft und berücksichtigt werden. Zur Schaffung der personellen Voraussetzungen in der neuen Gesellschaft soll außerdem die Überleitung des erforderlichen Personals von der WSR auf die neue Gesellschaft geprüft und vorbereitet werden.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, vor dem Beschluss des Stadtrats der Großen Kreisstadt Radebeul über die Errichtung der Gesellschaft die gemäß § 94a Abs. 1 Satz 2 SächsGemO erforderlichen Stellungnahmen der jeweiligen wirtschafts- und berufsständischen Kammern der betroffenen Wirtschaftskreise einzuholen und den Stadtrat entsprechend zu unterrichten, sofern dies nicht bereits geschehen ist.

5. Schließlich ist der Vertrag vorzubereiten, mit dem die neue Gesellschaft im Rahmen einer Inhouse-Vergabe mit der beabsichtigten technischen und kaufmännischen Betriebsführung von der WSR beauftragt wird.

SR 64/17-14/19

Weiterführung der Straßenbezeichnung »Weberstraße« für den Zufahrtsweg, Flurstück 229/2 der Gemarkung Oberlöbnitz, gelegen zwischen Weinbergstraße und Eggersweg

Das Flurstück 229/2 der Gemarkung Oberlöbnitz ist derzeit als öffentlicher Gehweg gewidmet und dient als Zufahrtsweg für die Wohngrundstücke Weberstraße 22, 24, 26, 28 und 30. Ein Straßename wurde bisher noch nicht zugeordnet, so dass es immer wieder Anfragen zur Zuordnung der Wohngrundstücke (Eggersweg, Weinbergstraße oder Weberstraße) gibt. Die Einsichtnahme in die Grundstücksunterlagen des Stadtarchives hat ergeben, dass lediglich handschriftliche Änderungen der Anschriften vorgenommen wurden, jedoch keine ordnungsgemäße Benennung des Zufahrtsweges erfolgte. Gemäß § 4 Abs. 3 der Hausnummernsatzung der Großen Kreisstadt Radebeul »werden Gebäude an Stichstraßen und Wohnwegen ohne eigene Bezeichnung der Straße zugeordnet, von der aus sie erschlossen sind«. Dies wäre im vorliegenden Fall die Weinbergstraße und hätte die Anschriftenänderung der 5 Wohnhäuser zur Folge. Durch die Weiterführung der Straßenbezeichnung Weberstraße für den Zufahrtsweg wird die bereits seit ca. 83 Jahren vorhandene tatsächliche Situation angepasst und es entstehen lediglich Kosten für das Aufstellen eines Straßennamensschildes. In diesem Zusammenhang ist die Widmungsbeschränkung auf 2,5 t angedacht.

Stadtentwicklungsausschuss

Am 17.10.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SEA 07/17-14/19

Gestaltungsrichtlinie für das Sanierungsgebiet »Zentrum Radebeul-West«
Die Gestaltungsrichtlinie soll als Bestandteil der Fortschreibung und Qualifizierung des Neuordnungskonzeptes die gestalterischen Sanierungsziele für die äußere Gestaltung baulicher Anlagen, Werbeanlagen und Freiflächen formulieren. Aus den vorbereitenden Untersuchungen zum Sanierungsgebiet sind ein Neuordnungskonzept und Sanierungsziele entwickelt und beschlossen worden (Beschluss 19/16-14/19 vom 16.03.2016). Zur Zeit dienen diese als Grundlage für alle genehmigungspflichtigen Maßnahmen nach § 144 BauGB. Die Formulierung konkreter gestalterischer Ziele dient der Untersetzung der Sanierungsziele und erleichtert die Umsetzung dieser im Rahmen der Erteilung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung. Für die Anwohner des Sanierungsgebietes bildet diese Richtlinie einen anschaulichen Handlungsrahmen und

macht die Entscheidungen der Sanierungsbehörde transparent und nachvollziehbar. Die Gestaltungsrichtlinie ist in bewährter Weise (wie bereits im Sanierungsgebiet »Zentrum und Dorfkern Radebeul-Ost«) zur Veröffentlichung in der Schriftenreihe Plänen und Bauen in Radebeul vorgesehen. In der Broschüre werden den jeweiligen Festsetzungen Beispiele zur Gestaltung und Ausführung mit Fotos und Texten zur Verdeutlichung gegenübergestellt. Begründungen und Erläuterungen zu den getroffenen Regelungsgegenständen sind ebenso nachzulesen.

SEA 28/17-14/19

Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 86 »Meißner Straße/Borstraße«
Der Stadtentwicklungsausschuss billigt den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 86 »Meißner Straße/Borstraße«, bestehend aus dem Rechtsplan (Teil A), den Textlichen Festsetzungen (Teil

B) und der Begründung, in der Fassung vom 27.09.2017 und beschließt die 2. öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der von der Änderung betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange entsprechend § 4 BauGB.

SEA 26/17-14/19

Vergabe von HOAI-Planungsleistungen für den Ausbau der Mittleren Bergstraße zwischen Spitzgrundweg und Gerhart-Hauptmann-Straße (Querung mit Gleisen der Straßenbahn)
Der Auftrag für die freiberuflichen Leistungen zur Planung der Mittleren Bergstraße zwischen Spitzgrundweg und Gerhart-Hauptmann-Straße wird an das Planungsbüro Schade Wolf & Kollegen Verkehrsplaner – Ingenieure GmbH & Co. KG (SWK Verkehrsplanung GmbH & Co. KG) Gartenstraße 50, 01445 Radebeul zu einem geprüften vorläufigen Honorar in Höhe von 103.328,52 EUR (brutto) vergeben.

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Am 27.09.2017 wurde folgender Beschluss gefasst:

VFA 28/17-14/19

Überplanmäßige Mittelbereitstellung zur Deckung der Mehrkosten für Umbau und Sanierung des Historischen Rathauses, Pestalozzistraße 6, im Sanierungsgebiet Radebeul-Ost (Förderprogramm »Aktive Stadt- und Ortsteilzentren« SOP)
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 75.000,00 € zur Deckung weiterer Mehrkosten für den Umbau und die Sanierung des Historischen Rathauses.
Die Mehrkosten ergeben sich vorwiegend aus

der Anpassung der Planung an den vorgefundenen Baubestand, aus den Forderungen der Statik, aus den Forderungen des Brandschutzprüfers sowie aus den Preisen zur aktuellen Marktlage. Die Planung der brandschutztechnischen Sanierung des Gebäudes erfolgte auf der Grundlage der sichtbaren Gegebenheiten, da sich das Gebäude in vollem Verwaltungsbetrieb mit Bürgerverkehr befand. Die statischen Gegebenheiten konnten erst bei Baubeginn in den jeweiligen Bauabschnitten und nach Öffnung der Geschossdecken in die Planung einfließen. Aus diesen Gründen mussten Leitungsführungen ge-

ändert werden, Abschottungen und Umplanungen wurden erforderlich. Durch die Insolvenz der Rohbaufirma im Mai 2017 kam es zu terminlichen Verschiebungen mit Auswirkungen auf die Folgegewerke. Bei den Malerarbeiten kam es auf Grund des maroden Innenputzes zu Mehraufwendungen. Durch den Brandschutzprüfer wurden feuerresistente Durchdringungen in den Geschossdecken und bei den vorgefundenen Medienleitungen gefordert. Ebenso wurden Mehraufwendungen bei den Fliesenarbeiten durch den vorgefundenen Fußbodenaufbau erforderlich.

Bekanntmachung

über den Erörterungstermin im Planänderungsverfahren für das Bauvorhaben »S 84, Neubau Niederwartha Meißen, Bauabschnitt

- 2.1, 1. Planänderung« – Anhörungsverfahren
1. Der Erörterungstermin findet am **13. November 2017, ab 9.30 Uhr** (Einlass 9.00 Uhr), im Beratungsraum BR 3 in der Cafeteria der Landesdirektion Sachsen, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, statt.
2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen

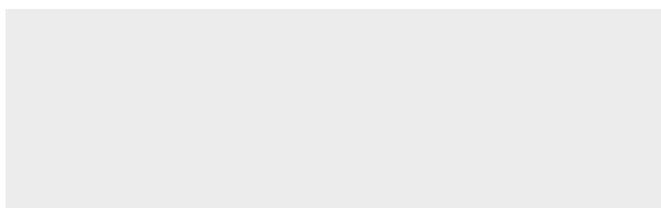
erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedermann, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhö-

- rungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.
3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

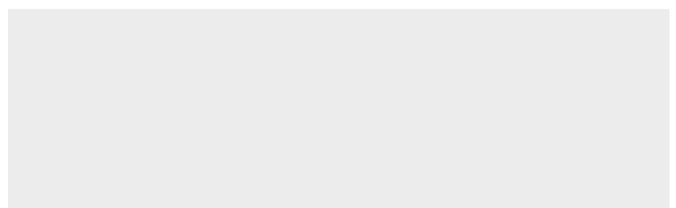
Dresden, 21. September 2017
Landesdirektion Sachsen

Gez. Michael Lentzen
in Vertretung des Referatsleiters

Anzeige



Anzeige



Öffentliche Bekanntmachung

einer erteilten Baugenehmigung als Ersatz der Zustellung gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO (Sächsische Bauordnung)

Bauvorhaben:
Neubau eines Einfamilienwohnhauses

Fabrikstraße; Flurstück 1512/12 der Gemarkung Kötzschenbroda erteilt.

Hinweis:

Die dieser Genehmigung zugrunde liegenden Bauakten können in der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt, SG Bauaufsicht, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul während der Sprechzeiten montags und freitags 9.00 bis 12.00 sowie dienstags und donnerstags 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr eingesehen werden. Wir bitten um vorherige telefonische Terminabsprache über Sekretariat Tel.-Nr.: 0351/8 31 19 49.

Die Zustellung nach § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO kann bei mehr als 20 Nachbarn durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt, § 70 Abs. 3 Satz 5 SächsBO. Nachbarn im Sinne von § 70 Abs. 1 Satz 1 SächsBO sind die Eigentümer benachbarter Grundstücke. Hiermit wird die Zustellung nach § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Mit Bescheid vom 09.10.2017, Aktenzeichen 00424-17-24, wurde die Baugenehmigung für das Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses,

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt der Stadt Radebeul, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen. Gemäß § 212 a Baugesetzbuch (BauGB) hat der Widerspruch eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens keine aufschiebende Wirkung. Der § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung gilt entsprechend.

Dr. Schröder,
Amtsleiter Stadtplanungs- und
Bauaufsichtsamt

Öffentliche Bekanntmachung

einer erteilten Baugenehmigung als Ersatz der Zustellung gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO (Sächsische Bauordnung)

Bauvorhaben: Erneuerung Zwischenlager und Sammelplatz für Wertstoffe durch Instandsetzung von Verkehrs- und Lagerflächen, Aufstellung geschlossener Regalsysteme für IBC-Behälter, überdachte Containerstellplätze, Abroll- und Absetzcontainer

für das Bauvorhaben: Erneuerung Zwischenlager und Sammelplatz für Wertstoffe durch Instandsetzung von Verkehrs- und Lagerflächen, Aufstellung geschlossener Regalsysteme für IBC-Behälter, überdachte Containerstellplätze, Abroll- und Absetzcontainer, Friedrich-List-Straße 47 – 49, Flurstück 1721/5 der Gemarkung Naundorf, erteilt.

ne aufschiebende Wirkung. Der § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung gilt entsprechend.

Die Zustellung nach § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO kann bei mehr als 20 Nachbarn durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt, § 70 Abs. 3 Satz 5 SächsBO. Nachbarn im Sinne von § 70 Abs. 1 Satz 1 SächsBO sind die Eigentümer benachbarter Grundstücke. Hiermit wird die Zustellung nach § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Mit Bescheid vom 05.10.2017, Aktenzeichen 00367-17-24, wurde die Baugenehmigung

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt der Stadt Radebeul, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen. Gemäß § 212 a Baugesetzbuch (BauGB) hat der Widerspruch eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens kei-

Hinweis:

Die dieser Genehmigung zugrunde liegenden Bauakten können in der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt, SG Bauaufsicht, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul während der Sprechzeiten montags und freitags 9.00 bis 12.00 sowie dienstags und donnerstags 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr eingesehen werden. Wir bitten um vorherige telefonische Terminabsprache über Sekretariat Tel.-Nr.: 0351/8 31 19 49.

Dr. Schröder,
Amtsleiter Stadtplanungs- und
Bauaufsichtsamt

Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15.10.2017** folgende Abgaben:

Nachveranlagungen für Grundsteuer, Hundesteuer, Gewerbesteuer

sowie bis **31.10.2017**:
sonstige Verwaltungsgebühren, Kosten und Beiträge

zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben-/Steuer-, Kosten- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der

genannten Forderungen im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis um **15.11.2017** auf das Konto der Stadtverwaltung Radebeul, IBAN: **DE97 8505 5000 3100 0031 00**, zu zahlen.

Nach dem 15.11.2017 werden die fällig gewordenen Abgaben, Kosten und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Entsprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. des Verwal-

tungskostengesetzes § 19 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

– für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Stadtverwaltung Radebeul

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radebeul bietet folgende Stelle im Amt für Bildung, Jugend und Soziales – Sachgebiet Kindertagesstätten – an:

Kindertagesstätte

»Kita Radebeuler Spatzen«

1 Stelle Erzieher/in ab 1. Januar 2018 vorerst befristet für 2 Jahre

Aufgabenschwerpunkte:

- Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern nach dem Konzept der Einrichtung
- Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes nach träger- und hausinternen Standards
- Beobachtung, Dokumentation und Entwicklungsbegleitung der Kinder

- Zusammenarbeit mit dem Team und den Eltern

Voraussetzung für die Besetzung ist der Abschluss als:

- staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder Sozialarbeiter/in, Sozialpädagoge/in bzw. anderer erforderlicher Abschluss nach SächsQualiVO gern mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation

Wir erwarten:

- Empathie und Sensibilität für die Bedürfnisse der Kinder und ihrer Familien
- intensive und loyale Zusammenarbeit im Team, mit Träger und Eltern
- Bereitschaft für inklusives Arbeiten
- selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten

- Reflektionsbereitschaft und Konfliktfähigkeit

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Stunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe S 8 a nach TVÖD gezahlt. Behinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung besonders berücksichtigt. Wir freuen uns über Bewerbungen von Bürgerinnen und Bürgern mit Migrationshintergrund.

Vollständige Bewerbungsunterlagen können bis zum 29. November 2017 an das Hauptamt – Sachgebiet Personalwesen – der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul gerichtet werden. Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Umschlag bei.

Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO)

für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenberg in Reichenberg

Aufgrund von § 2 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 13 Abs. 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33 in der jeweils geltenden Fassung) und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 hat die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenberg die folgende Gebührenordnung für ihren Friedhof beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

(1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist

1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat
2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat
3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

(2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist

1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird
2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht

- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.

- (3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
- (4) Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von zwei Jahren im Voraus festgesetzt. Sie ist bis zum 30. Juni des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

- (1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
- (2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif

A. Benutzungsgebühren

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten

1. Reihengrabstätten

- | | | |
|-----|--|----------|
| 1.1 | für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre) | 240,00 € |
| 1.2 | für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre) | 480,00 € |

2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)	
2.1	für Sargbestattungen
2.1.1	Einzelstelle 560,00 €
2.1.2	Doppelstelle 1.120,00 €
2.2	für Urnenbeisetzungen
2.2.1	Einzelstelle 560,00 €
2.2.2	Doppelstelle 1.120,00 €
2.3	Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten
nach 2.1.1	28,00 €
nach 2.1.2	56,00 €
nach 2.2.1	28,00 €
nach 2.2.2	56,00 €

II. Gebühren für die Bestattung:

(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

1.1	Sargbestattung (Verstorbene bis 5 Jahre)	410,00 €
1.2	Sargbestattung (Verstorbene ab 5 Jahre)	540,00 €
1.3	Urnenbeisetzung	325,00 €
1.4	Samstagszuschlag	107,10 €
1.5	Gebühr für Träger bei Sargbestattungen, pro Träger	30,00 €

III. Umbettungen, Ausbettungen

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanla-

ge wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhabern eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 18,00 € pro Grablager.

V. Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle

1. Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle pro Benutzung 40,00 €

VI. Gebühr für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühr enthält die Nutzungs-, Friedhofsunterhaltungs- und Urnenbeisetzungsgebühr sowie die Kosten für Grabmal, Erstgestaltung und Pflege (laufende Unterhaltung) für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre).

1. Gemeinschaftsgrab (einheitlich gestaltete Reihengräber)

1.1 für Urnenbeisetzung 3.205,00 €

B. Verwaltungsgebühren

1. Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen) 35,00 €

2. Genehmigung für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen 17,50 €

3. Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden 35,00 €

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen

ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.

(2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im vollen Wortlaut im Amtsblatt der Gemeinde Moritzburg und Radebeul.

(3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme in der Friedhofsverwaltung Reichenberg aus.

§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 10.04.2013 außer Kraft.

Reichenberg, den 28.09.2017

*Kirchenvorstand der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Reichenberg*

*gez. Freimut Lüdeking, Vorsitzender
gez. Kirsten Meier, Mitglied*

Vergaben der Stadtverwaltung Radebeul

Auftragsgegenstand	gewähltes Verfahren	Name und Sitz der Firma	Auftragswert in Euro (brutto)
Rückbau Gebäude Harmoniestraße 6	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3a Absatz 2 Ziff. 1 Buchst. b VOB/A	Frauenrath Recycling GmbH Gewerbering Nord 11 01900 Großröhrsdorf	109.327,28
Erweiterung und Sanierung Karl-May-Hain <i>Tief- und Wegebau einschließlich Garten- und Landschaftsbau</i>	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3a Abs. 1 VOB/A	Natur + Stein Landschaftsbau GmbH Altburgstädtel 2 01157 Dresden	636.936,30

Anzeige

Anzeige

Hauptstraße 12
01445 Radebeul
Telefon 0351/8311 830
oder 0351/1 94 33

Öffnungszeiten bis 22.12.2017:
Mo. bis Fr. 10.00 – 18.00 Uhr

Tourist-Information

RADEBEUL



Veranstaltungshöhepunkte 2018

03.02.	Weißer Nacht auf Schloss Wackerbarth
21./22.04.	Sächsischer Mt. Everest Treppenmarathon, Spitzhaustreppe Radebeul
12.05.	Deutscher Sekttag auf Schloss Wackerbarth
10.05.	Prolog zu den Karl-May-Festtagen – Country- und Westernfest im Karl-May-Museum
11.–13.05.	27. Karl-May-Festtage im Radebeuler Lößnitzgrund
01.06.	Kindertag auf dem Dorfanger in Altkötzschenbroda
08.–10.06.	XJAZZ – Edition Radebeul
09./10.06.	Tage des offenen Weinberges der Radebeuler Winzer
16.06.	Sommernachtsball auf Schloss Wackerbarth
24.06.	31. Kasperjade am Radebeuler Kultur-Bahnhof
25.–26.08.	Tage des offenen Weingutes an der Sächsischen Weinstraße
08./09.09.	Federweißerfest auf Schloss Wackerbarth
09.09.	Erntedankfest im Karl-May-Museum
15./16.09.	Schmalspurbahnfestival auf der Lößnitzgrundbahn von Radebeul-Ost über Moritzburg bis Radeburg
28.–30.09.	28. Herbst- und Weinfest mit XXII. Internationalem Wandertheaterfestival, Dorfanger Altkötzschenbroda
06./07.10.	Churfürstliches Weinfest in der Hoflößnitz
04.11.	40. Radebeuler Grafikmarkt, Elbsporthalle an der Festwiese Altkötzschenbroda
	An den ersten drei Adventswochenenden »Lichterglanz und Budenzauber« – Familienweihnachtsmarkt in Altkötzschenbroda
30.11.–02.12.	Wackerbarths Lichterfest
08./09.12.	Manufakturweihnacht auf Schloss Wackerbarth
22./23.12.	Weihnachten für die ganze Familie in der Hoflößnitz

Frauenfrühstück

Herzliche Einladung in die Freie evangelische Gemeinde Radebeul
Datum: 11. November 2017, 9.30 Uhr, Meißner Straße 139
Thema: »Er gab mir meine Würde zurück –

Wiederherstellung der eigenen Identität«

Referentin: Bärbel Dittrich (Jesusgemeinde Dresden)
telefonische Anmeldung unter 0173/5 81 73 14 erbeten
(Kostenbeitrag 3,00 €)

Modellbahnausstellung

Die Modelleisenbahner des Modelleisenbahnclubs Radebeul-Kötzschenbroda e.V. öffnen in der Zeit vom 18. November bis 26. November 2017 im Gewerbepark Gohliser Straße 24, 01445 Radebeul letztendlich an diesem Ort ihre Türen zu ihren Clubräumen, um allen Freunden der großen und kleinen Eisenbahn im Rahmen der traditionellen großen Modelleisenbahnausstellung Einblicke in ihre Arbeit zu gewährleisten. Immer wieder wird mit Spannung das Thema unserer einzigartigen Demonstrationsanlage erwartet. In diesem Jahr machen wir mit ca. 20 Bildern einen Ausflug in die Geschichte der Eisenbahnen Ost Sachsens, werden zahlreiche Jubiläen begehen. Auf unserer großen H0-Anlage, die sich grundsätzlich im Erscheinungsbild der Epoche III und IV präsentiert, gibt es die größten Veränderungen. Der Endbahnhof Oberstadt an der eingleisigen Nebenbahn wurde vollständig umgestaltet. Infolge der zwischenzeitlich erkannten »Oberbaumängel« an verschiedenen Gleisabschnitten, haben wir beim Umbau der Oberstadt noch nicht alle gesteckten Ziele erreicht. Die Indoor-Gartenbahn mit ihren blühenden Landschaften wurde geländeseitig weiter ausgestaltet. Die integrierte Feldbahn sorgt weiterhin für den zuverlässigen Transport vom Holzumschlagplatz zum Sägewerk und bereichert damit die liebevolle Ausgestaltung der Anlage, die sich mit einem sehr regen Zugbetrieb präsentiert und Erinnerungen an alte Nebenbahnzeiten wachhält. Werner präsentiert in drei Vitrinen Eigenbauten aus seiner Gartenbahnschmiede. An zwei Spielanlagen können die zukünftigen Lokführer ihr Können erproben!

Eintrittspreis: Erwachsene 3,50 € Kinder (ab 4 Jahren) 1,50 €

Familienkarte (2 Erwachsene mit mindestens 1 Kind) 8,50 €

Öffnungszeiten: montags bis freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr (mit Imbissangebot) Anfragen über E-Mail: club@mec-radebeul.de oder Festnetz: 0351/8 88 28 60 mit AB, Informationen unter: www.mec-radebeul.de

Abfallkalender werden verteilt

Vom 29. November bis zum 4. Dezember 2017 lässt der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) den Abfallkalender für das kommende Jahr verteilen. Wer in diesem Zeitraum keinen Abfallkalender erhalten hat, sollte sich ab dem 5. Dezember beim ZAOE melden. Das geht telefonisch unter 0351/40 40 45 60, direkt in der Geschäftsstelle Montag, Mittwoch, Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie von 14.00 bis 18.00 Uhr oder per E-Mail an info@zaoe.de mit vollständiger Angabe des Namens und der Anschrift. Der Kalender geht dann auf dem Postweg zu. Die Termine für 2018 sind ab dem 1. Dezember 2017 im Internet unter www.zaoe.de als PDF-Datei und straßengenau im elektronischen Abfallkalender abrufbar.

Geschäftsstelle des ZAOE

Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungsprechttag

Die Sächsische AufbauBank – Förderbank – (SAB) bietet am 14. November 2017 im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der Beratungstag findet in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40, 1. Stock) von 9.00 bis 16.00 Uhr statt. Eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03521/4 76 08-0 ist erforderlich. Ebenso können Sie eine E-Mail an: post@wrm-gmbh.de mit Ihrem Terminwunsch senden.

Das Formular »Vorabinformation« finden Sie auf der Webseite der WRM GmbH: www.wirtschaftsregion-meissen.de/ in der Rubrik Aktuelles / Veranstaltungen.



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-10 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr · Montag geschlossen

Sonntag, 12. November 2017, 15.00 Uhr

Familiennachmittag mit Yakari und »Großer Häuptling Kleiner Bär« – Auf der Spur der großen Bisons

Freitag, 24. November 2017, 18.30 Uhr

Karl May in aktuellen Romanen – Lesung – Vortrag Rainer Buck (Marsch) und Werner Geilsdörfer (Stuttgart)

Bis zum heutigen Tag inspiriert Karl May andere Autoren zu spannenden Abenteuer- und Kriminalgeschichten. So spielt Rainer Bucks Krimi »Indiandertod« im Milieu der Karl-May-Festspiele. Während einer Aufführung von »Winnetou II« wird der Titeldarsteller auf offener Szene erschossen und Pastor Manuel Wolff sieht sich unversehens mit der Aufklärung dieses rätselhaften Kriminalfalls konfrontiert.

Im Jugendthriller »Diavoli und Scouts – Spionage« von Werner Geilsdörfer gerät der einsame Tobias durch eine Mutprobe in einen gefährlichen Fall von Industriespionage. In dieser verzweifelten Situation steht ihm Marina zur Seite, die sich nicht nur durch Mut und Tatkraft auszeichnet, sondern seine größte Leidenschaft teilt: Sie ist begeisterter Karl-May-Fan. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei!

»Hört nur, wie lieblich«

Unter diesem Motto möchte Sie der Löbnitzchor aus Radebeul mit seinem Konzert auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen.

Es findet am 2. Dezember 2017 um 17.00 Uhr in der Kaditzer Emmauskirche statt. Der Eintritt ist frei.

Katrin Riedel

Anzeige



Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/83 11-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di., Mi., Do., So. 14.00 – 18.00 Uhr

Ausstellung

anlässlich 25 Jahre Städtische Kunstsammlung Radebeul
»Sammlung statt Sammelsurium« (Teil 4) mit Malerei, Grafik, Plastik, Fotografie, Bild-, Text-, und Tondokumenten
zu sehen vom 19. November bis 17. Dezember 2017

Heimatstube Kötzschenbroda, Altkötzschenbroda 21

Dauerausstellung mit Ausgrabungsfunden, persönlichen Erinnerungstücken sowie Bild-, Text- und Filmdokumenten von Altkötzschenbroda
Gruppenführungen auf Anfrage unter Telefon 0160/2 35 70 39; 0351/8 31 16 00

Bürgertreff Radebeul-West

Bahnhofstraße 8, geöffnet mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr

Ausstellung

»Gründerzeit in Kötzschenbroda – Vom Marktflecken zum Stadtteilzentrum Radebeul-West« eine Ausstellung der AG Stadtmuseum beim Amt für Kultur und Tourismus Radebeul mit Fotos, Texten, Dokumenten zu sehen bis Dezember 2017

39. Radebeuler Grafikmarkt

am 5. November 2017, 10.00 bis 18.00 Uhr in der ElbSporthalle an der Festwiese Altkötzschenbroda
Über 100 Künstler präsentieren Druckgrafiken, Collagen, Aquarelle, Fotografien, Kunstkalender und Vieles mehr zum Verkauf.

Anzeige



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2, Tel. 0351/8 36 36 30 · Sidonienstraße 1 c, Tel. 8 30 52 32
Mo., Di., Mi. und Fr. 9.00–19.00 Uhr, Do. geschlossen

Montag, 6. November 2017, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost

Gespräche über Literatur: Es wird gesprochen über Navid Kermani. Der Schriftsteller, Publizist und Orientalist -geboren in Siegen- bekam bereits zahlreiche renommierte Kultur- und Literaturpreise. 2015 erhielt er den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels. Interessenten sind herzlich eingeladen aus Leben und Werk Kermanis zu erfahren. Der Autor ist nicht anwesend. Eintritt frei!
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Mittwoch, 8. November 2017, 17.00 und 20.00 Uhr, Bibliothek Ost

Literaturkino: »Welcome to Norway – Under Construction« (Komödie/Drama)

Primus ist ein Mann mit großen Visionen und noch größeren Niederlagen. Am größten aber ist bei ihm die Abneigung gegen alles Fremde. Die vielen Flüchtlinge, von denen allseits die Rede ist, kommen ihm trotzdem gerade recht. Sein Pleite gegangenes Hotel im Norden Norwegens soll dank ihnen doch noch zur Goldgrube werden, denn sie können hier kostengünstig Station machen. Und dafür winken Subventionen aus der Staatskasse. Nicht vorbereitet ist Primus auf seine diplomatischen Verwicklungen, die nun auf ihn lauern. Heilloses Chaos scheint vorprogrammiert. Dabei hat Primus schon längst etwas gewonnen, worauf er gar nicht aus war...

Reservierung: 0351/8 30 52 32 Abholung bis 30 Min. vor Beginn.
Unkostenbeitrag: 3,00 € Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Donnerstag, 30. November 2017, 9.30 Uhr, Bibliothek West

Bilderbuchkino: »Ein wunderbarer Weihnachtswunsch« von Lori Evert. Eine prachtvolle Bilderbuchgeschichte im Kinoformat mit anschließender Bastelaktion. Für alle, die Weihnachten und Skandinavien lieben. Ab 4 Jahren. Freier Eintritt! Für Kindergruppen bitten wir um telefonische Voranmeldung unter 0351/8 36 36 30.

Aktuelle Ausstellung: »Befindlichkeiten« von Karin Müller

Die Ausstellung »Befindlichkeiten« zeigt Aquarelle und Acrylbilder und Grafiken. Doch nicht die Figuren und Landschaftsmotive sind Gegenstand der Bildfindungen, sondern ihre augenblickliche Stimmung und ihre typische Eigenart.

Ausstellungszeitraum: 7. Oktober 2017 bis 5. Januar 2018
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 9.00 bis 19.00 Uhr, Do geschlossen

Radebeuler Kultur-Bahnhof

9. November 2017, 20.00 Uhr

Stefan Schwarz – »Lass uns lieber morgen« – Lesung
Der Journalist, Autor, Ehemann und leidenschaftliche Vater Stefan Schwarz liest aus seinem Kurzgeschichtenband »Lass uns lieber morgen!«. Ein Paar, Kinder, Freunde, Verwandte – der ganz normale Familienkosmos eben, in dem garantiert immer etwas schief geht. Dabei ist es aber sehr viel heilsamer, das Komische darin vorzuführen, als die Dramatik zu beklagen. Eintritt: Abendkasse 12,00 €/VVK 11,00 €

12. November 2017, 11.00 & 15.00 Uhr

PuppeTierCooperat – »Die Reisen Sindbad des Seefahrers«
Puppenspiel
Gefährlich ist das Meer, besonders wenn man mutterseelenallein ohne Boot, den Wellen und der Brandung ausgeliefert, darauf rumtreibt. Gefährlich ist es auch an Land, besonders wenn einem dort Wesen begegnen die viel größer, hungriger und stärker sind als man selbst. Gefährlich ist das Leben, besonders wenn man eine Seele hat, die nie Ruhe gibt und nach etwas sucht, das man selber nicht kennt. Doch zauberhaft und wunderschön, sternenklar und lupenrein, anmutig

und honigsüß sind Abenteuer aus sicherem Abstand und von gemütlichen Sitzen aus betrachtet.

Für Kinder ab 4 Jahren. Tickets an der Tageskasse

19. November 2017, 11.00 & 15.00 Uhr

Puppenbühne Cornelia Fritzsche – »Hänsel und Gretel«
Puppenspiel

Wer kennt sie nicht, die Geschichte von Hänsel und Gretel, deren Eltern so arm waren, dass sie ihre Kinder aus lauter Verzweiflung in den Wald schickten und sie somit ihrem Schicksal überließen. Aber Hänsel wäre nicht Hänsel und Gretel nicht Gretel, wenn sie nicht einen Ausweg aus ihrer schlimmen Lage fänden. Und sei es nur ein Häuschen von Pfefferkuchen fein... da hätte man sein Leben lang genug zu essen... aber wer mag der Herr denn von diesem Häuschen sein? Das ist in diesem Fall eine böse Hexe und böse Hexen lassen bekanntlich nicht mit sich spaßen.

Wie diese Geschichte letztendlich gut ausgeht, weil die Kinder trotz aller Not auf eine gute Idee kommen – und gute Ideen entstehen oft aus der Not heraus – das erzählt Euch diese spannende Geschichte.

Für die ganze Familie, ab 4 Jahren, Tickets an der Tageskasse

Kneipp Verein Radebeul

Vereinshaus Dr.-Külz-Straße 4, 01445 Radebeul

Sonntag, 11. November 2017

»Führung durch das Pfefferkuchenmuseum mit anschließender Verkostung«

Treff: 12.30 Uhr Bahnsteig Radebeul-Ost

Sonntag, 19. November 2017

»Wanderung zum Götterfelsen«

Treff: 9.00 Uhr Bahnsteig Bahnhof Radebeul-Ost

Anmeldung für Gäste bei Herrn Umlauf 0351/8 30 05 31

Mittwoch, 29. November 2017

»Weihnachtliche Bastelei bei Kaffee und Kuchen«

Treff: 16.00 Uhr in der Naundorfer Heimatstube,

Fabrikstraße 60, Radebeul

Anmeldung: bis 24. November 2017 bei Herrn Hauswald
0351/89 51 94 76

Anfragen und Anmeldung: vorstand@kneippverein-radebeul.de
Ausführliche Informationen auch auf unserer Internetseite unter:
www.kneippverein-radebeul.de



Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 70-91

Telefax 0351/8 30 70-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

Benefizkonzert des Freundeskreises Radebeul

Freitag, 10. November 2017, 19.00 Uhr

Aula Löbnitzgymnasium Radebeul, Steinbachstraße 21

Der Akkordeonvirtuose Ruslan Kratschkowskij lässt mit seinen Gästen Elena Kratschkowskaja und Lukas Hartmann Akkordeonmusik der verschiedensten Genres erklingen – eines haben die Stücke alle gemeinsam: sie werden in außerordentlicher Qualität zu hören sein. Der Erlös wird zur Anschaffung eines Bassakkordeons verwendet

Musizierstunden in der Musikschule Radebeul, Dürerstraße 1

Dienstag, 7. November 2017, 18.00 Uhr

Montag, 20. November 2017, 18.00 Uhr

Dienstag, 28. November 2017, 18.00 Uhr

Musikschule Radebeul, Rosa-Luxemburg-Platz 1

Donnerstag, 16. November 2017, 18.00 Uhr



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 95 42 14
Theaterkasse: Di.–Fr. 10.00–18.00 Uhr · Sa. 11.00–14.00 Uhr

Fr	03.11.	19.30 Uhr	Länderabend Syrien	
Sa	04.11.	19.30 Uhr	Company – Musical	
		+ 19.30 Uhr	Die Goldberg-Variationen	
So	05.11.	11.00 Uhr	Hase und Igel	
		+ 11.00 Uhr	Matinee »Gräfin Cosel«	
		+ 19.00 Uhr	»Filetstück oder Tütensuppe? Oder iss was du verdauen kannst!«	
Mo	06.11.	19.30 Uhr	Vorgestellt: André Sarrasani	
Do	09.11.	19.30 Uhr	Company – Musical	
Fr	10.11.	19.30 Uhr	»Greg Pattillo's Project Trio«	Gastspiel
		+ 19.30 Uhr	Das Tagebuch der Anne Frank	
Sa	11.11.	18.00 Uhr	Ausstellungseröffnung – Palucca Hochschule für Tanz Dresden	
		+ 19.00 Uhr	Gräfin Cosel	Premiere
		+ 19.30 Uhr	Heute Abend: Lola Blau	
So	12.11.	11.00 Uhr	Märchenlesung: Nur Grimm	
		+ 16.00 Uhr	Siehst du schon die Wichtel flitzen ...	
		+ 19.00 Uhr	Willkommen	
Mo	13.11.	8.30 Uhr	Französisches Gastspiel: American Drama Group: »Notre Dame de Paris«	
		+ 11.00 Uhr		
Do	16.11.	19.30 Uhr	Willi's Rumpelkammer – Hits	
Fr	17.11.	19.30 Uhr	Geschichte einer Tigerin	
		+ 20.00 Uhr	Gräfin Cosel	
Sa	18.11.	18.15 Uhr	Konzerteinführung zum Philharmonischen Konzert	
		+ 19.00 Uhr	2. Philharmonisches Konzert »Unauslöschliches«	
		+ 19.30 Uhr	Die Goldberg-Variationen	
So	19.11.	11.00 Uhr	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui	
Mi	22.11.	16.00 Uhr	Siehst du schon die Wichtel flitzen ...	
		+ 19.00 Uhr	Prinzessinnen	
Fr	24.11.	19.30 Uhr	Geschichte einer Tigerin	
Sa	25.11.	19.00 Uhr	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui	Premiere
		+ 19.30 Uhr	Heute Abend: Lola Blau	
So	26.11.	10.00 Uhr	Siehst du schon die Wichtel flitzen ...	
		+ 15.00 Uhr	Pettersson und Findus und der Hahn im Korb	
		+ 19.00 Uhr	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui	
Mo	27.11.	17.00 Uhr	Kochen Kunterbunt (bis 22.00 Uhr)	
Do	30.11.	10.00 Uhr	Die goldene Gans oder Was wirklich kleben bleibt	Premiere
		+ 19.30 Uhr	Die Goldberg-Variationen	

Vom Dunkel zum Licht

EINSTEIN

Am 13. Dezember 2017 findet der Adventstreffpunkt EinStein in der Lutherkirchgemeinde Radebeul statt. Von 16.00 bis 18.00 Uhr wird es rund um das Thema »Vom Dunkel zum Licht« verschiedene Stationen geben, an denen Kinder, Jugendliche, Erwachsene vieles entdecken können über Advent und Weihnachten und die Wintersonnenwende in unterschiedlichen Kulturen. Es werden Märchen vorgelesen, es wird gebacken und gebastelt und vieles mehr. Und natürlich gibt es Leckereien zum genießen. Mit diesem vorweihnachtlichen Angebot möchte Treffpunkt EinStein wieder einen Ort der Begegnungen bieten, zu dem alle Menschen aus Radebeul ausdrücklich eingeladen sind. Der Eintritt ist frei

Zeit: Mittwoch, 13. Dezember 2017, 16.00 – 18.00 Uhr

Ort: Pfarrhaus der Lutherkirchgemeinde Radebeul, Kirchplatz 2



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

Jeden Freitag, 20.00 Uhr

Himmelsbeobachtung an den Fernrohren

Jeden Sonnabend, 15.00 Uhr

Familienplanetarium

Sonnabend, 4. November 2017, 20.00 Uhr

Revontulet – Lichter des Himmels

Donnerstag, 9. November 2017, 20.00 Uhr

40 Jahre Voyager-Missionen – Die weiteste Reise der Menschheit

Sonnabend, 11. November 2017, 19.00 Uhr

Black Holes

Sonnabend, 11. November 2017, 21.00 Uhr

Lichtmond – (letzte Aufführung im Planetarium Radebeul)

Sonnabend, 18. November 2017, ab 18.00 Uhr

Nacht der Faszination

– 18.00 und 23.30 Uhr – Die Mayas – Beobachter des Universums

– 18.30 Uhr – Die Magie des Teleskops

– 19.00 und 21.00 Uhr – Sternstunden – Landschaften im Rhythmus des Kosmos

– 20.00 Uhr (Teil I) und 22.00 Uhr (Teil II) – Jules Vernes – Around The World In 80 Minutes – Elektronische Musik unterm Sternenzelt

– 20.30 und 22.30 Uhr – Mond 3D

– 23.00 Uhr – Die Reise zur schwarzen Sonne – Impressionen der totalen Sonnenfinsternis vom 21. August in den USA

Sonnabend, 25. November 19.00 Uhr

Milliarden Sonnen – Eine Reise durch die Galaxis

Sonnabend, 25. November 21.00 Uhr

Pink Floyd – The Wall

Kirchenmusik

in der Lutherkirche, Meißner Straße

Sonntag, 26. November 2017, 17.00 Uhr

Konzert zum Ewigkeitssonntag – Johannes Brahms (1833–1897)

Ein Deutsches Requiem

für Soli, Chor und Orchester, N.N. – Sopran, Andreas Heinze – Bariton

Luther-Kantorei und Kammerchor, Elbland Philharmonie Sachsen

Leitung: KMD Gottfried Trepte, Eintritt: 15,00 € (ermäßigt 12,00 €)



Kinderschutzbund Radebeul

Moritzburger Straße 51, Telefon 0351/8305118
Telefax 0351/8 30 70-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

5. November 2017, 15.00 bis 18.00 Uhr Familiensonntag

Seitengebäude Mohrenhaus, Moritzburger Straße 51

Feuerwehrmann Willi erzählt spannende Geschichten von Feuer, Dinosauriern und feuerspeienden Drachen. Er gibt den Kindern Tipps, wie sie sich vor dem Feuerstrahl schützen können.

Eintritt frei, Für alle Kinder ab 4 geeignet

Vorankündigung Dezember

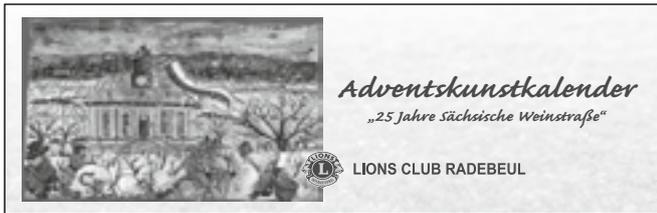
2. Dezember 2017, 11.00 Uhr

Weihnachtszirkus des inklusiven Kinder- und Jugendzirkus Sanro

Erstmals in den Landesbühnen Sachsen – Erzählt werden Märchen und Sagen. Dieses Programm haben die Akteure unseres Kinder- und Jugendzirkus selbst geschrieben, die Programmpunkte einstudiert und choreografiert. Nicht Perfektion ist unser Anspruch, sondern Freude an der Bewegung und ein Miteinander von Kindern mit und ohne Beeinträchtigung. Kartenvorverkauf ab sofort in den Landesbühnen Sachsen und beim Deutschen Kinderschutzbund, OV Radebeul e.V.

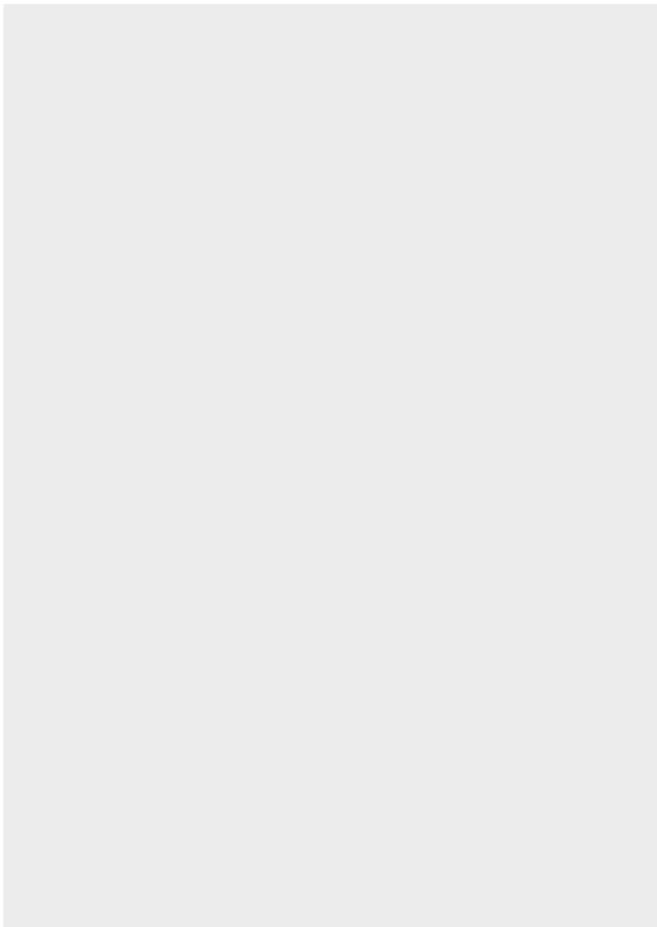
Adventskunstkalender

25 Jahre Sächsische Weinstraße



Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Sächsischen Weinstraße publiziert der Lions Club Radebeul seinen diesjährigen Adventskunstkalender (Format DIN A3) in Zusammenarbeit mit dem Weinbauverband Sachsen. Das Bildmotiv wurde von der Radebeuler Künstlerin Friederike Curling-Aust gestaltet und zeigt die Weinbergkirche Dresden-Pillnitz. Der gesamte Gewinn aus dem Verkauf des Adventskunstkalenders kommt ohne Abzüge der Kinderarche Sachsen e.V., dem Dt. Kinderschutzbund e.V. sowie dem Wohnheim zur Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung in Radebeul zu Gute. Jeder der 1.000 Kalender ist nummeriert und zeitgleich Losnummer für eine große Tombola. Der Kauf ermöglicht somit nicht nur die Förderung sozialer Projekte im hiesigen Raum, sondern bietet gleichzeitig die Chance auf einen von über 100 attraktiven Gewinnen rund um das Thema Wein und Genuss. Auch die Kleinsten können sich an den verdeckten Überraschungen hinter den 24 Türchen erfreuen. Der Erwerb des Adventskunstkalenders ist ab dem 1. Oktober 2017 unter info@lions-radebeul.de und an mehreren Vorverkaufsstellen möglich, der Preis beträgt 15,00 €/Stück. Alle weiteren Informationen finden sich auf der Internetseite www.lions-radebeul.de, über welche der Kalender ebenfalls bestellt werden kann.

Anzeige



Diagnostik- und Beratungszentrum (DBZ) der Volkssolidarität

Serkowitzer Straße 31, 01445 Radebeul, Telefon: 0351/8882681 26, E-Mail: dbz-elbtal@volkssolidaritaet.biz, www.volkssolidaritaet.de/dbz

Wie können Eltern dem Wortschatz ihres Kindes auf die Sprünge helfen?

Am 28. November lädt die Volkssolidarität (VS) Elbtalkreis-Meißen zu ihrer letzten »Elternuni« im Jahr 2017 ein. Mit Blick auf die bevorstehende Zeit der Weihnachtslieder und -geschichten widmet sich der Workshop der Frage, wie Eltern und Großeltern die sprachlichen Fähigkeiten ihres Kindes bzw. Enkels spielerisch verbessern können. Die zweistündige Veranstaltung findet wie gehabt im Diagnostik- und Beratungszentrum der VS auf der Serkowitzer Straße 31 statt und ist kostenfrei. Für eine Kinderbetreuung vor Ort ist gesorgt. Von 16.00 bis 18.00 Uhr geben zwei Sprachexpertinnen der VS Anregungen, was sich in typischen Alltagssituationen wie beim Spaziergang oder während der Autofahrt für die jungen Familienmitglieder einflechten lässt, um ihrem Wortschatz auf die Sprünge zu helfen.

www.vs-elbtal.de



Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/ 83 97 30
Informationen unter www.familieninitiative.de

Beratung für Menschen mit Demenz und Angehörige

Eva Helms berät jeweils am Montag, den 6., 13., 20. und 27. November 2017 zwischen 14.00 und 16.00 Uhr und nach Vereinbarung an Demenz Erkrankte sowie deren Angehörige im Infopunkt Demenz in der Kötitzer Straße 6 in Radebeul.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 0351/ 83 973 – 80.

Im falschen Körper geboren – Transidentität in der Familie

Der Familienvater, der sich als Frau outet, die Tochter, die mit Paul angesprochen werden will: Der Infoabend am Dienstag, den 7. November 2017 von 19.30 bis 21.00 Uhr beleuchtet, was in transidenten Menschen vor sich geht, wie wir sie verstehen und unterstützen können. Nach dem einleitenden Vortrag der Referentin Anja Meschzan (Gerede e.V.) wird es ausreichend Zeit und Raum für eine anschließende Fragerunde und Diskussion geben. Kosten: 8,00 €, Anmeldung: 0351/ 83 973-0, E-Mail: mbh@familienzentrum-radebeul.de

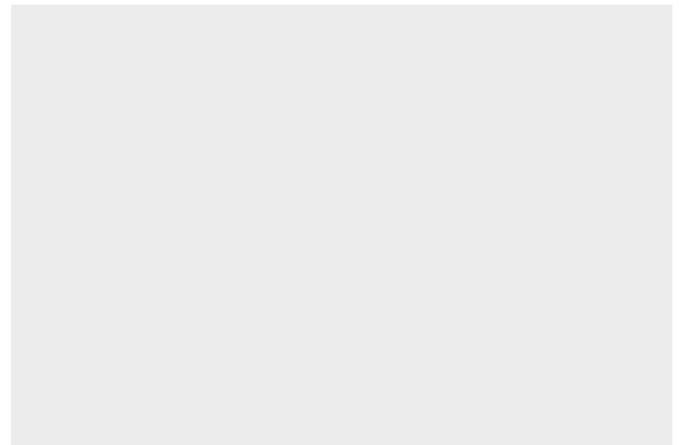
Kirchenmusik

in der Friedenskirche, Altkötzschenbroda 40

Buß- und Betttag, 22. November 2017, 16.00 Uhr

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791) Requiem Oratorium für Soli, Chor und Orchester und Exsultate, Jubilate für Solosopran und Orchester

Anzeige





Radebeuler Apothekennotdienste

November 2017: Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und im täglichen Wechsel.

01.11.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29
02.11.	Medic-Apotheke Elbepark	DD, Peschelstraße 33
03.11.	Apotheke am Goldenen Reiter	DD, Hauptstraße 38
04.11.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
05.11.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
06.11.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
07.11.	Ginkgo-Apotheke	DD, Schweriner Straße 50a
08.11.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
09.11.	Lößnitz-Apotheke	RL, Hauptstraße 25
10.11.	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17
11.11.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
12.11.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
13.11.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
14.11.	Ostend-Apotheke	DD, Löwenstraße 12
15.11.	Kristall-Apotheke	RL, Hauptstraße 14
16.11.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
17.11.	Sidonien-Apotheke	RL, Sidonienstraße 4
18.11.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170
19.11.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66
20.11.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
21.11.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
22.11.	Vital-Apotheke	DD, Leipziger Straße 40
23.11.	City-Apotheke	DD, Hauptstraße 7
24.11.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
25.11.	Canaletto-Apotheke	DD, Warthaer Straße 13
26.11.	Zauberwald-Apotheke	DD, Boltenhagener Straße 71
27.11.	Apotheke Weißes Roß	RL, Straße des Friedens 60
28.11.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
29.11.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
30.11.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden

Verkehrsschulung

Die nächste Schulung findet am Freitag, den 1. Dezember 2017, um 16.00 Uhr im Radebeuler Vereinshaus, Dr.-Külz-Straße 4 statt.

Thema: Halten und Parken (Referent: Andreas Exler)

Weihnachten im Schuhkarton

ist die weltweit größte Geschenkaktion für Kinder in Not. Unter dem Motto »Mit kleinen Dingen Großes bewirken« wird Liebe mit Händen greifbar: Nächstenliebe und Gottes Liebe. Kinder, die unter vielfältigen Entbehrungen leiden, erfahren durch einen mit Geschenken gefüllten Schuhkarton eine besondere Form der Wertschätzung.

Info-Flyer u.a. im Rathaus, Radebeuler Sammelstelle:
A. Beyer, Gellertstraße 10, Telefon: 0351/8 30 66 84,
www.weihnachten-im-schuhkarton.org



Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V.

Sidonienstraße 1A · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
www.vhs-lkmeissen.de · uhlemann@vhs-lkmeissen.de

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
17A41262	Deutsch A1/2	06.11.
17A50410	Einführung in den Umgang mit dem Tablet-PC	06.11.
17A41227	Deutsch Alpha 7	06.11.
17A53009	Kommunikation im Internet	06.11.
17A54007	Bildbearbeitung mit GIMP (Grundkurs)	06.11.
17A10020	Caspar David Friedrich (1774–1840)	06.11.
17A10045	Nutzen und Schaden der Schimmelpilze	06.11.
17A35019	Gesunder Bauch und Sie sind's auch!	07.11.
17A50208	Umstieg auf Windows 10	08.11.
17A58942	Schulung zur Lebensmittelhygiene-Verordnung	08.11.
17A10051	Wohnräume energetisch reinigen	09.11.
17A51302	E-Mails und Termine verwalten mit Outlook	10.11.
17A41017	Berufsbezogene Deutschförderung B2 (DeuFöV)	13.11.
17A53010	Der Turbo für meine Website	13.11.
17A50103	Mein Computer und ich (Aufbaukurs)	14.11.
17A35024	Lebensthemen im Gesicht erkennen	14.11.
17A34005	Schals und Tücher typgerecht tragen	15.11.
17A31001	Kennenlernen von Klangschalen	18.11.
17A50408	Vertiefungskurs für Tablet-PCs	20.11.
17A53008	Unterwegs im Internet (Aufbaukurs)	20.11.
17A53011	Der Turbo für meine WordPress-Webseite	20.11.
17A41236	Deutsch B1/2	21.11.
17A22012	Aquarellmalerei Landschaft Aufbaukurs	21.11.
17A24012	Filzen in der Nuno Technik	23.11.
17A28011	Gitarre Crashkurs	24.11.
17A24014	Stulpen filzen in der Nuno Technik	25.11.
17A50411	Smartphones im Alltag für Neulinge	27.11.
17A10022	Zypern Insel der Aphrodite	27.11.
17A11060	Vorsorgeplan für Hochwasser und Naturgefahren	28.11.
17A51102	Tabellenkalkulation mit Excel (Aufbaukurs)	30.11.

Verkehrsteilnehmerinformation

in Wahnsdorf

Am Freitag, den 17. November 2017 findet 19.00 Uhr im Ortschaftszentrum Wahnsdorf (ehemalige Schule), Schulstraße 2 die nächste vierteljährliche Verkehrsteilnehmerinformation statt. Der Fahrlehrer Herr Reinhard Gräfe beantwortet im Auftrag der Verkehrswacht Dresden alle Fragen zum Straßenverkehr und berichtet über die neuesten Änderungen von Gesetzen und Verordnungen sowie über aktuelle Gerichtsurteile. Die Teilnahme ist kostenlos! Der Ortschaftsrat Wahnsdorf bitte um rege Teilnahme.



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55-200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Alle aktuellen Termine finden Sie unter www.schloss-wackerbarth.de

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Große Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Bert Wendtsche

Redaktion: Ute Leder, Pressereferentin, Telefon 0351/8311 548,
presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul,
Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/8 37 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: am ersten Wochenende des Monats, Medien Vertrieb Dresden,
Frau Manuela Göpfert, goepfert.manuela@ddv-mediengruppe.de, Telefon: 0351/48 64-20 78

Auflage: ca. 17.300 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss (extern): 10. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. des Monats, Auslage in den Dienststellen der

Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus),
Altkötzschenbroda 21 und Hauptstraße 4 und 12

Homepage: www.radebeul.de

Bildnachweis: Titel: Michael Hofmann, Seite 5: Stadtarchiv, Seite 6 oben: Ute Leder,
Seite 6: Karolin Partzsch

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen. Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben.

Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8!

